

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 05.09.2023**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 511 vom 15.10.2008
Finanzielle Absicherungen nach Tarifverhandlungen seitens des Senats!
Drucksachen-Nr. 0726/III
- 2. Berichterstatter/in:** Bezirksstadträtin Carolina Böhm
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** keine
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** entfällt
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Carolina Böhm
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 511 vom 15.10.2008
Finanzielle Absicherungen nach Tarifverhandlungen seitens des Senats!
Drucksachen-Nr. 0726/III
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Carolina Böhm
- 3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 15.10.2008 den folgenden Beschluss gefasst:**

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird gebeten, sich nach erfolgreichen Tarifverhandlungen für Erzieherinnen und Erzieher bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die Personalkostenpauschalen innerhalb der KitaRV und SchulRV entsprechend angehoben werden.

Hierzu wird berichtet:

Im Jahr 2009 wurden die Tarifaueinandersetzungen im Sozial- und Erziehungsdienst erstmalig beendet. 55% der ver.di-Mitglieder stimmten bei einer zweiten Urabstimmung dem Tarifergebnis vom 27. Juli 2009 zu. Auch weiterhin sollte es jedoch um eine Steigerung der Aus- und Weiterbildungsqualität sowie eine bessere Personalausstattung gehen.

Alle Träger von Kindertagesstätten (freie und öffentliche) und auch die Träger, die an den Grundschulen Angebote im Rahmen der ergänzenden Betreuung im offenen oder gebundenen Ganztagsbetrieb machen, bekommen vom Land Berlin auf der Grundlage der „Rahmenvereinbarung für die Finanzierung von Kindertagesstätten“ bzw. der „Schul-Rahmenvereinbarung“ Geld für Personalkosten erstattet.

Seit Abschluss der „Rahmenvereinbarung über die Finanzierung und Leistungssicherstellung der Tageseinrichtungen“ (RV Tag) erhalten die Berliner Kitaträger eine finanzielle Planungssicherheit für die jeweils kommenden vier Jahre. Damit wurden die Voraussetzungen geschaffen, dass sich möglichst viele Träger am weiterhin dringend notwendigen Ausbau der Kitaplätze sowie der Gewinnung und guten Begleitung künftiger Fachkräfte beteiligen können.

Die aktuelle RV Tag, die vom Land Berlin, der Liga der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege und der DaKS verhandelt wird, hat eine Laufzeit bis Ende 2025.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Maren Schellenberg
Bezirksbürgermeisterin

Carolina Böhm
Bezirksstadträtin